



Jahresbericht zum 30.11.2024

FUNDament Total Return



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht FUNDament Total Return.....3

Service Partner & Dienstleister.....28

Jahresbericht FUNDament Total Return

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

das Anlageziel des FUNDament Total Return ist es, einen langfristig überdurchschnittlichen Wertzuwachs bei gleichzeitig unterdurchschnittlicher Schwankungsbreite zu erzielen. Eine flexible Gewichtung verschiedener Anlageklassen soll je nach Einschätzung der aktuellen Wirtschafts- und Kapitalmarktlage ein attraktives Rendite-/Risikoverhältnis ermöglichen.

Zur Erreichung der Anlageziele wird das Fondsvermögen überwiegend in Aktien und Anleihen deutscher und europäischer Unternehmen investiert. Dabei liegt der Schwerpunkt auf mittelständischen Unternehmen, die sich in einer Sondersituation befinden (z.B. Restrukturierung, Übernahme, Squeeze-out) bzw. auf Unternehmen, die ein nachhaltiges, langfristig überdurchschnittliches Gewinnwachstum bei gleichzeitig attraktiver Bewertung aufweisen. Daneben kann das Fondsvermögen auch in strukturierte Produkte investiert werden. Zur Erreichung der vorgenannten Anlageziele werden auch Derivate eingesetzt. Darüber hinaus kann je nach Einschätzung der Marktlage für den Fonds innerhalb der gesetzlich zulässigen Grenzen zeitweilig auch bis zu 75 Prozent des Fondsvermögens in Geldmarktinstrumenten, Festgeldern und flüssigen Mitteln gehalten werden. Generell bleibt festzuhalten, dass der Fonds weder einen Wertpapierindex abbildet noch sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab orientiert.

Der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken bei den Investitionsentscheidungen gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Weiterführende Informationen zur Art und Weise der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen sind im Abschnitt „Risikohinweise – Risiken einer Fondsanlage – Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung)“ bzw. „Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Anlageentscheidungsprozess“ dargestellt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Da dieser Fonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 keine nachhaltigen Investitionen tätigt und keine ökologischen oder sozialen Merkmale bewirbt, werden auch keine nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (sogenannte Principal Adverse Impacts) im Sinne des Artikels 7 Absatz 1 a) der Verordnung (EU) 2019/2088 berücksichtigt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. November 2024 in EUR

	Kurswert zum 30.11.2024	%-Anteil zum 30.11.2024
Aktien	11.222.071,84	44,07
Anleihen	12.230.263,91	48,08
Derivate	424.950,01	1,67
Bankguthaben	1.523.679,74	5,98
Sonstige Vermögensgegenstände	117.538,62	0,46
Verbindlichkeiten	-52.150,13	-0,20
Fondsvermögen	25.466.353,99	100,00

	Kurswert zum 30.11.2023	%-Anteil zum 30.11.2023
Aktien	27.003.624,01	36,94
Anleihen	38.802.557,27	53,09
Derivate	-222.199,00	-0,30
Bankguthaben	7.227.987,11	9,89
Sonstige Vermögensgegenstände	407.585,27	0,56
Verbindlichkeiten	-131.245,85	-0,18
Fondsvermögen	73.088.308,81	100,00

Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Zahlreiche kapitalmarktrelevante Ereignisse prägten das abgelaufene Geschäftsjahr. Diese können aufgrund ihres Umfangs nicht vollständig wiedergegeben werden. Unsere folgenden Ausführungen beschränken sich auf die für unsere Investitionsentscheidungen wesentlichen Faktoren.

Das Geschäftsjahr stand unter dem Einfluss heterogener gesamtwirtschaftlicher Entwicklungen. China wurde unverändert von dem Platzen der Immobilienblase beeinflusst, welche zu einer tendenziell deflationären Entwicklung geführt hat. Der für deutsche Unternehmen wichtige Markt beeinflusste zahlreiche Unternehmen negativ, schwerpunktmäßig aus der Chemie- und Automobilebranche. Europa verzeichnete eine verhaltende Entwicklung, insbesondere Deutschland, welches sich erneut aufgrund hoher Energiepreise sowie überbordender Bürokratie unterdurchschnittlich entwickelte.

Entscheidend für die Entwicklung der Kapitalmärkte war jedoch die Entwicklung in den USA. Zum einen bewegte sich die Neuverschuldung auf einem Niveau, welches ansonsten nur in einer Rezession bzw. in Kriegszeiten erreicht wurde.

Zum zweiten führte die FED dem Markt über den Abbau der Reverse Repo Fazilität enorme Liquidität zu und überkompensierte den Rückgang der FED Bilanz. Ein dritter Faktor war der Fokus des US Schatzamtes auf kurzfristigere Finanzierungsinstrumente - eine Vorgehensweise, welche typischerweise von Emerging Markets umgesetzt wird. Die Konsequenz hieraus war, dass die Renditen langfristiger Anleihen künstlich gedrückt wurden und marktbasierende Inflationsindikatoren (TIPS) die erwartete Inflation zu niedrig auswiesen. In Summe war somit sowohl die Geld- als auch die Fiskalpolitik stark expansiv. Sämtliche vorgenannten Punkte dürften sich im laufenden Geschäftsjahr abschwächen bzw. umkehren.

Die Energiemärkte entwickelten sich mit erheblichen Schwankungen seitwärts. Die geopolitischen Spannungen wirkten sich nur temporär auf die Märkte aus. Gleichzeitig sanken die globalen Ölvorräte auf ein historisch niedriges Niveau. Die unverändert hohe Skepsis der Finanzmärkte dominierte entsprechend weiterhin die zunehmende physische Knappheit. Es zeichnet sich ab, dass die Ölförderung sowohl im US Shale Sektor (aufgrund geologischer Rahmenbedingungen) als auch in Russland (aufgrund der Sanktionen im Bereich Ölequipment) „überrollt“ und sich die globalen Ölvorräte weiter verringern. Dies könnte durch die verschärfte Umsetzung von Sanktionen gegenüber dem Iran beschleunigt werden. Die Einspeicherung von Erdgas in die europäischen Gasvorräte blieb aufgrund des globalen Wettbewerbs um LNG unter Vorjahr, es zeichnen sich zunehmende Knappheiten im weiteren Jahresverlauf ab.

Die Inflation in den Industriestaaten reduzierte sich im Berichtszeitraum, blieb jedoch weitgehend über den Zielmarken. Eine sich weiter abschwächende Weltkonjunktur, insbesondere aufgrund zunehmender Konjunkturrisiken in den USA, könnte aufgrund zunehmender Knappheiten im Rohstoffbereich konterkariert werden. Insgesamt bleibt festzustellen, dass sich die Risiken einer stagflationären Entwicklung deutlich erhöht haben.

Im Berichtszeitraum hat der FUNDament Total Return entsprechend der Kriterien in Anleihen und Aktien investiert. Wie bereits in der Vorperiode lag der Investitionsschwerpunkt in an die DACH-Region angrenzenden Ländern, die weniger stark durch steigende Energiepreise belastet sind bzw. hiervon sogar profitieren.

Grundsätzlich blieb der Fonds auch in 2024 defensiv positioniert: sowohl die Absicherungen über Futures als auch über Puts blieben erhöht; gleichzeitig war die Brutto-Aktienquote im Berichtszeitraum über lange Zeit unter 50% und die Netto-Aktienquote lag sehr häufig nahe dem neutralen Niveau oder war negativ. Insgesamt war der Fonds zu defensiv positioniert, und die Sektorauswahl war - insbesondere durch die starke Untergewichtung von Technologiewerten - unbefriedigend. Zum Ende des Geschäftsjahres lag der Fonds (P-Klasse) im 12-Monatszeitraum bei einem Minus von -21,09%, in der I-Klasse bei -20,77%. Das Fondsvolumen hat sich im Berichtszeitraum auf rund 25,5 Mio Euro reduziert.

Zum Geschäftsjahresende am 30. November 2024 belief sich die Brutto-Aktienquote auf 44,07%. In Unternehmens- und Staatsanleihen waren zum Stichtag 48,44% des Gesamtportfolios investiert. Zum Geschäftsjahresende betrug die Cash-Quote 5,46%.

Die aktuelle Ausgangslage ist geprägt von sinkender Inflation und einem differenzierten Wirtschaftswachstum. Europa und China leiden unter einer ausgeprägten Wachstumsschwäche, in Deutschland bedingt durch hohe Energiepreise sowie eine wirtschaftsfeindlichen Politik. China wird insbesondere durch die anhaltende Immobilienkrise belastet. Die USA hingegen profitieren von einer sehr expansiven Fiskalpolitik, einem florierenden Arbeitsmarkt und einem wachsenden Technologiesektor. Die neue Administration unter Trump plant, umfangreiche Zölle einzuführen und die Steuern zu senken. Hierdurch würde es wahrscheinlich zu umfangreichen Vorzieheffekten zur Zollvermeidung kommen. Darüber hinaus sind die Auswirkungen auf die Verschuldung unklar. Es ist möglich, dass die Neuverschuldung auf einem hohen Niveau verharrt und die Bondmärkte eine höhere Prämie für langlaufende Anleihen verlangt.

Insgesamt gehen wir davon aus, dass die Inflation trotz des Inflationsrückgangs auf einem hohen Niveau verharrt. Zunehmende Ineffizienzen in der internationalen Arbeitsteilung, anhaltende Energieknappheit sowie voraussichtlich anhaltend hohe Staatsdefizite dürften die wichtigsten Treiber hierfür sein.

Die aktuelle Kapitalmarktsituation ist gekennzeichnet durch (z.T. weit) überdurchschnittliche Bewertungen sowie beispiellose Übertreibungen im Anlageverhalten. Der Leverage am Kapitalmarkt dürfte trotz der relativ hohen Zinsen als hoch eingestuft werden. Vor diesem Hintergrund ist die Wahrscheinlichkeit einer deutlichen Korrektur bzw. eines ausgeprägten Bärenmarktes deutlich erhöht. Zudem kann eine harte Rezession aufgrund deutlich steigender Energiepreise nicht ausgeschlossen werden.

Wesentliche Risiken

- *Kontrahentenrisiken:* Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- *Währungsrisiken:* Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.
- *Kreditrisiken:* Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- *Marktrisiken:* Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.
- *Operationelle Risiken und Verwahr Risiken:* Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.
- *Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.
- *Adressenausfallrisiko:* Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Aus-

wahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

- *Zinsänderungsrisiko:* Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-) Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

- *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:* Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt. Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese gegen Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

· *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses beider Anteilklassen während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus dem Handel mit Derivaten.

Im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2023 bis zum 30. November 2024 lag die Wertentwicklung der Anteilklasse I bei -20,77% und die der Anteilklasse P bei -21,09%. Die Berechnung erfolgte jeweils nach der BVI-Methode.

Grevenmacher, 06.03.2025

Der Vorstand der Axxion S.A.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht zum 30.11.2024

		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		25.518.504,12	100,20
1. Aktien		11.222.071,84	44,07
- Deutschland	EUR	3.251.200,00	12,77
- Euro-Länder	EUR	2.739.891,22	10,76
- Sonstige EU/EWR-Länder	EUR	1.822.221,17	7,16
- Nicht EU/EWR-Länder	EUR	3.408.759,45	13,39
2. Anleihen		12.230.263,91	48,03
- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR	12.230.263,91	48,03
3. Derivate		424.950,01	1,67
- Optionsrechte (Kauf)	EUR	559.225,00	2,20
- Futures (Verkauf)	EUR	-134.274,99	-0,53
4. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		1.523.679,74	5,98
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	1.287.500,89	5,06
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	10.701,55	0,04
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	225.477,30	0,89
5. Sonstige Vermögensgegenstände		117.538,62	0,46
II. Verbindlichkeiten		-52.150,13	-0,20
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-52.150,13	-0,20
III. Fondsvermögen	EUR	25.466.353,99	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 30.11.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
im Berichtszeitraum									
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	20.188.551,84	79,28
Aktien							EUR	11.222.071,84	44,07
LU2592315662	D'Amico International Shipping Actions au Porteur o.N.	STK	120.000	120.000	200.000	EUR	4,1000	492.000,00	1,93
DE0005659700	Eckert & Ziegler SE Inhaber-Aktien o.N.	STK	10.000	10.000	0	EUR	46,0600	460.600,00	1,81
IT0003132476	ENI S.p.A. Azioni nom. o.N.	STK	50.000	320.000	270.000	EUR	13,4060	670.300,00	2,63
DE000FPH9000	Francotyp-Postalia Holding AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	200.000	0	0	EUR	2,3000	460.000,00	1,81
DE000A1PHFF7	HUGO BOSS AG Namens-Aktien o.N.	STK	20.000	60.000	40.000	EUR	32,0700	641.400,00	2,52
DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	STK	60.000	255.000	195.000	EUR	11,2150	672.900,00	2,64
IE00BDC5DG00	Kenmare Resources PLC Registered Shares EO -,001	STK	150.000	150.000	0	EUR	4,3200	648.000,00	2,54
DE0007297004	Südzucker AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	70.000	110.000	40.000	EUR	10,9300	765.100,00	3,00
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	STK	8.000	28.000	20.000	EUR	31,4000	251.200,00	0,99
GB0007980591	BP PLC Registered Shares DL -,25	STK	150.000	150.000	0	GBP	3,8465	694.105,26	2,73
GB0031743007	Burberry Group PLC Registered Shares LS-,0005	STK	40.000	40.000	0	GBP	8,9820	432.216,54	1,70
GB00BMBVGQ36	Harbour Energy PLC Registered Shares LS 0,00002	STK	200.000	320.000	120.000	GBP	2,5920	623.639,10	2,45
GB0001500809	Tullow Oil PLC Registered Shares LS -,10	STK	500.000	2.350.000	1.850.000	GBP	0,2066	124.270,68	0,49
NO0010345853	Aker BP ASA Navne-Aksjer NK 1	STK	30.000	270.000	240.000	NOK	226,4000	581.701,08	2,28
NO0003094104	Belships ASA Navne-Aksjer NK 2	STK	221.513	821.513	600.000	NOK	18,2000	345.281,10	1,36
CY0200352116	Frontline PLC Namens-Aktien DL 1	STK	60.000	160.000	100.000	NOK	180,9000	929.591,22	3,65
NO0010816895	OKEA A.S. Navne-Aksjer NK-,1	STK	150.000	1.100.000	950.000	NOK	19,9900	256.806,64	1,01
MHY641771016	Okeanis Eco Tankers Corp. Registered Shares DL-,001	STK	30.000	30.000	250.000	NOK	244,5000	628.206,34	2,47
BMG7947V2045	Seacrest Petroleum Bermuda Ltd. Registered Shares USD o.N.	STK	200.000	0	1.200.000	NOK	0,1900	3.254,51	0,01
NO0010208051	Yara International ASA Navne-Aksjer NK 1,70	STK	24.000	64.000	40.000	NOK	310,6000	638.432,35	2,51
US7045511000	Peabody Energy Corp. Registered Shares DL -,01	STK	40.000	45.000	5.000	USD	23,8500	903.067,02	3,55
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	8.966.480,00	35,21
DE0001102374	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2015 (2025)	EUR	2.000	2.000	0	%	99,5810	1.991.620,00	7,82
DE0001102382	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2015 (2025)	EUR	2.000	2.000	0	%	99,0670	1.981.340,00	7,78
DE000BU22015	Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	EUR	1.000	1.000	0	%	100,1120	1.001.120,00	3,93
DE000BU22031	Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	EUR	2.000	2.000	0	%	100,9240	2.018.480,00	7,93
NL0011220108	Niederlande EO-Anl. 2015(25)	EUR	2.000	2.000	0	%	98,6960	1.973.920,00	7,75
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	3.263.783,91	12,82
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	3.263.783,91	12,82
US912828ZC78	United States of America DL-Notes 2020(25)	USD	1.500	0	4.000	%	99,2090	1.408.684,93	5,53

Vermögensaufstellung zum 30.11.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
im Berichtszeitraum									
US912828ZT04	United States of America DL-Notes 2020(25)		USD	2.000	2.000	0 %	97,9863	1.855.098,98	7,28
Summe Wertpapiervermögen							EUR	23.452.335,75	92,09
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	424.950,01	1,67
Aktienindex-Derivate							EUR	-134.274,99	-0,53
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	-134.274,99	-0,53
STOXX 600 TECH Dec24		XEUR	STK	-100	0	100 EUR	789,0000	40.000,00	0,16
TecDAX STOCK IND Dec24		XEUR	STK	-195	0	195 EUR	3.436,0000	-174.274,99	-0,68
Optionsrechte							EUR	559.225,00	2,20
Optionsrechte auf Aktienindices							EUR	559.225,00	2,20
DAX Index PUT 12000.00 20.12.2024		XEUR	STK	1.500	1.500	0 EUR	0,4000	3.000,00	0,01
DAX Index PUT 15000.00 17.01.2025		XEUR	STK	1.100	1.100	0 EUR	9,9000	54.450,00	0,21
DAX Index PUT 16500.00 17.01.2025		XEUR	STK	750	750	0 EUR	20,2000	75.750,00	0,30
DAX Index PUT 18000.00 17.01.2025		XEUR	STK	550	550	0 EUR	50,1000	137.775,00	0,54
DAX Index PUT 18600.00 17.01.2025		XEUR	STK	300	300	0 EUR	88,5000	132.750,00	0,52
DAX Index PUT 18800.00 20.12.2024		XEUR	STK	300	700	400 EUR	48,2000	72.300,00	0,28
DAX Index PUT 19000.00 20.12.2024		XEUR	STK	100	100	0 EUR	68,2000	34.100,00	0,13
DAX Index PUT 19200.00 20.12.2024		XEUR	STK	100	100	0 EUR	98,2000	49.100,00	0,19
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR	1.523.679,74	5,98
Bankbestände							EUR	1.389.404,75	5,46
Verwahrstelle							EUR	1.389.404,75	5,46
Donner & Reuschel AG				0,01		CAD		0,01	0,00
Donner & Reuschel AG				1.153.225,90		EUR		1.153.225,90	4,53
Donner & Reuschel AG				187.447,69		GBP		225.500,98	0,89
Donner & Reuschel AG				124.952,33		NOK		10.701,55	0,04
Donner & Reuschel AG				-25,03		USD		-23,69	0,00
Marginkonten							EUR	134.274,99	0,53
Variation Margin							EUR	134.274,99	0,53
Variation Margin EUR				134.274,99		EUR		134.274,99	0,53
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	117.538,62	0,46
Dividendenansprüche								12.850,24	0,05
Zinsansprüche								104.688,38	0,41
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-52.150,13	-0,20
Prüfungskosten								-11.084,13	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten								-4.471,66	-0,02
Verwahrstellenvergütung								-994,58	0,00

Vermögensaufstellung zum 30.11.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
im Berichtszeitraum									
	Verwaltungsvergütung							-35.599,76	-0,14
Fondsvermögen							EUR	25.466.353,99	100,00
Anteilwert FUNDament Total Return P							EUR	122,68	
Anteilwert FUNDament Total Return I							EUR	129,19	
Umlaufende Anteile FUNDament Total Return P							STK	145.242,092	
Umlaufende Anteile FUNDament Total Return I							STK	59.197,888	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.11.2024

CAD	(Kanadische Dollar)	1,479240	=	1 Euro (EUR)
GBP	(Britische Pfund)	0,831250	=	1 Euro (EUR)
NOK	(Norwegische Kronen)	11,676100	=	1 Euro (EUR)
USD	(US-Dollar)	1,056400	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörse

XEUR Eurex Deutschland

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE0005545503	1&1 AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	30.000
NL0000235190	Airbus SE Aandelen aan toonder EO 1	STK	4.000	4.000
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	STK	51.000	51.000
GB00B1XZS820	Anglo American PLC Registered Shares DL -,54945	STK	145.000	145.000
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien o.N.	STK	20.000	20.000
US09075V1026	BioNTech SE Nam.-Akt. (sp.ADRs)1/o.N.	STK	8.000	8.000
SE0020050417	Boliden AB Namn-Aktier o.N.	STK	190.000	190.000
GB0002875804	British American Tobacco PLC Registered Shares LS -,25	STK	9.324	40.000
BMG2415A1137	Cool Company Ltd. Registered Shares DL 1,00	STK	20.000	200.000
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	STK	1.120.000	1.120.000
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	STK	15.000	15.000
DE000A0HN5C6	Deutsche Wohnen SE Inhaber-Aktien o.N.	STK	50.000	50.000
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien o.N.	STK	170.000	170.000
PTEDP0AM0009	EDP - Energias de Portugal SA Acções Nom. EO 1	STK	150.000	150.000
FI0009007132	Fortum Oyj Registered Shares EO 3,40	STK	55.000	55.000
DE000A0Z2ZZ5	freenet AG Namens-Aktien o.N.	STK	30.000	30.000
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	STK	30.000	30.000
GB00B2QPKJ12	Fresnillo PLC Registered Shares DL -,50	STK	400.000	400.000
JE00B4T3BW64	Glencore PLC Registered Shares DL -,01	STK	750.000	750.000
LU2010095458	Global Fashion Group S.A. Bearer Shares EO -,01	STK	0	1.050.000
BMG4233B1090	Hafnia Ltd Registered Shares DL-,01	STK	400.000	400.000
DE000HLAG475	Hapag-Lloyd AG Namens-Aktien o.N.	STK	3.500	3.500
FR0000120859	IMERYS S.A. Actions Port. EO 2	STK	70.000	70.000
GB0004544929	Imperial Brands PLC Registered Shares LS -,10	STK	30.000	130.000
US63253R2013	Kazatomprom Reg.Shs (GDRs RegS) 1/1 o.N.	STK	0	70.000
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	12.000	12.000
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	STK	7.000	7.000
DE000A40AEG0	Pentixapharm Holding AG Namens-Aktien o.N.	STK	10.000	10.000
NO0010199151	PGS ASA Navne-Aksjer (new) NK 3	STK	1.000.000	1.000.000
AT0000609607	Porr AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	30.000	30.000
BE0003810273	Proximus S.A. Actions au Porteur o.N.	STK	75.000	75.000
DE0006969603	PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	STK	60.000	60.000
US75281A1097	Range Resources Corp. Registered Shares DL -,01	STK	25.000	25.000
GB0007188757	Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	STK	15.000	15.000
DE0007037129	RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	25.000	25.000
CH1243598427	Sandoz Group AG Namens-Aktien SF -,05	STK	20.000	20.000

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
AT0000946652	Schoeller-Bleckm. Oilf. Equ.AG Inhaber-Aktien EO 1	STK	8.000	8.000
US82575P1075	Sibanye Stillwater Ltd. Reg.Shares(Spon.ADRs) 1/4 o.N.	STK	100.000	100.000
GB00BP92CJ43	Tate & Lyle PLC Reg. Shares LS -,291666667	STK	120.000	120.000
SE0005190238	Tele2 AB Namn-Aktier B SK -,625	STK	50.000	50.000
SE0000667925	Telia Company AB Namn-Aktier SK 3,20	STK	200.000	200.000
LU2598331598	Tenaris S.A. Registered Shares DL 1	STK	120.000	120.000
CY0200751713	Theon International PLC Namens-Aktien CY1	STK	100.000	100.000
DE000TUAG505	TUI AG Namens-Aktien o.N.	STK	100.000	100.000
FR0013506730	Vallourec S.A. Actions Port. EO 0,02	STK	80.000	330.000
NO0011202772	Var Energi ASA Navne-Aksjer	STK	350.000	350.000
US9264001028	Victoria's Secret & Co. Registered Shares DL -,01	STK	15.000	15.000
FR0013181864	Viridien S.A. Actions Port. EO 0,01	STK	2.400.000	2.400.000
Verzinsliche Wertpapiere				
CH0184249990	Schweizerische Eidgenossensch. SF-Anl. 2013(25)	CHF	3.000	3.000
DE0001135044	Bundesrep.Deutschland Anl.v.1997 (2027)	EUR	0	6.000
DE0001135226	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2003(2034)	EUR	3.000	3.000
DE0001102366	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2014 (2024)	EUR	6.000	8.000
DE0001030708	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2030)	EUR	5.000	5.000
DE000A11QTD2	Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl.v.2015 (2025)	EUR	0	4.000
NL0010733424	Niederlande EO-Anl. 2014(24)	EUR	5.000	10.000
NO0010732555	Norwegen, Königreich NK-Anl. 2015(25)	NOK	0	20.000
SG7S30941627	Singapur, Republik SD-Bonds 2009(24)	SGD	0	1.000
Zertifikate				
DE000A1EOHS6	DB ETC PLC ETC Z27.08.60 XTR Phys Silver	STK	14.000	14.000
DE000A0S9GB0	Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	STK	6.000	6.000
JE00B1VS3333	WisdomTree Metal Securiti.Ltd. Physical Silver ETC 07(unl.)	STK	5.000	5.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
GB00B0CY5V57	Serica Energy PLC Registered Shares DL -,10	STK	225.000	1.000.000
JE00BF50RG45	Yellow Cake PLC Registered Shares LS-,01	STK	250.000	1.000.000
Verzinsliche Wertpapiere				
NO0012904079	BidCo RelyOn Nutec A/S EO-FLR Bonds 2023(23/26)	EUR	0	1.200
NO0012740234	Bluewater Holding B.V. DL-Bonds 2022(22/26)	USD	0	871
US9128282A70	United States of America DL-Notes 2016(26)	USD	0	3.000
US91282CAV37	United States of America DL-Notes 2020(30)	USD	2.000	2.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
CH0127181177	Schweizerische Eidgenossensch. SF-Anl. 2012(24)	CHF	2.000	11.000

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
IE00BQQP9F84	VanEck Gold Miners UC.ETF Registered Shares A o.N.	ANT	30.000	30.000

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			105.825
MDAX PERFORMANCE-INDEX				
STXE 600 TECH PR EUR				
TECDAX TR)				
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindices				
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			19.912
DAX PERFORMANCE-INDEX)				

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) FUNDament Total Return P für den Zeitraum vom 01.12.2023 bis 30.11.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		58.454,40
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		239.949,49
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		60.396,69
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		110.322,84
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		64.412,38
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-42.383,66
7. Sonstige Erträge		1.232,66
Summe der Erträge		492.384,80
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.561,86
2. Verwaltungsvergütung		-349.696,24
davon Performance Fee	38,95	
3. Verwahrstellenvergütung		-8.953,28
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-6.655,88
5. Sonstige Aufwendungen		-45.592,20
Summe der Aufwendungen		-412.459,46
III. Ordentlicher Nettoertrag		79.925,34
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		7.871.922,30
2. Realisierte Verluste		-11.487.916,96
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-3.615.994,66
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.536.069,32
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-4.122.272,09
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		2.141.864,11
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.980.407,98
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.516.477,30

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) FUNDament Total Return I
für den Zeitraum vom 01.12.2023 bis 30.11.2024**

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	25.035,46
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	102.748,45
3.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	25.864,77
4.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	47.208,80
5.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	27.579,39
6.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-18.149,10
7.	Sonstige Erträge	527,90
Summe der Erträge		210.815,67
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-669,26
2.	Verwaltungsvergütung	-115.593,81
3.	Verwahrstellenvergütung	-3.833,70
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.850,60
5.	Sonstige Aufwendungen	-19.531,71
Summe der Aufwendungen		-142.479,08
III. Ordentlicher Nettoertrag		68.336,59
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	3.370.793,87
2.	Realisierte Verluste	-4.918.705,74
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-1.547.911,87
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.479.575,28
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.810.110,71
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.032.588,11
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-777.522,60
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.257.097,88

Entwicklung des Sondervermögens

Entwicklung des Sondervermögens FUNDament Total Return P

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		53.880.445,86
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-27.893.816,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.117.557,52	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-31.011.373,66	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-2.651.281,68
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.516.477,30
davon nicht realisierte Gewinne	-4.122.272,09	
davon nicht realisierte Verluste	2.141.864,11	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		17.818.870,74

Entwicklung des Sondervermögens FUNDament Total Return I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		19.207.862,95
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-8.938.423,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.884.929,23	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-13.823.352,59	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-364.858,46
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.257.097,88
davon nicht realisierte Gewinne	-1.810.110,71	
davon nicht realisierte Verluste	1.032.588,11	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		7.647.483,25

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Verwendung der Erträge des Sondervermögens FUNDament Total Return P

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	-3.436.133,59	-23,66
1. Vortrag aus dem Vorjahr	99.935,73	0,69
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-3.536.069,32	-24,35
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-3.436.133,59	-23,66
1. Vortrag auf neue Rechnung	-3.436.133,59	-23,66
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens FUNDament Total Return I

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	-1.387.381,47	-23,44
1. Vortrag aus dem Vorjahr	92.193,81	1,56
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.479.575,28	-24,99
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-1.387.381,47	-23,44
1. Vortrag auf neue Rechnung	-1.387.381,47	-23,44
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre FUNDament Total Return P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
30.11.2024	17.818.870,74	122,68
30.11.2023	53.880.445,86	155,47
30.11.2022	96.045.201,75	167,51
30.11.2021	17.035.392,89	150,20

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre FUNDament Total Return I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
30.11.2024	7.647.483,25	129,19
30.11.2023	19.207.862,95	163,05
30.11.2022	46.349.898,07	174,72
30.11.2021	18.380.930,42	155,80

Anteilklassen im Überblick

Sondervermögen: FUNDament Total Return

Anteilkasse	Anteilkasse I	Anteilkasse P
Wertpapierkennnummer	A2H890	A2H5YB
ISIN-Code	DE000A2H8901	DE000A2H5YB2
Anteilklassenwährung	Euro	Euro
Erstausgabepreis	100,- EUR	100,- EUR
Erstausgabedatum	15. Februar 2018	16. Januar 2018
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	0%	bis zu 5,00%
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	250.000,- EUR	keine
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,75% p.a. aktuell: bis zu 1,35% p.a.	bis zu 1,75% p.a. aktuell: bis zu 1,75% p.a.

Anhang zum Jahresbericht zum 30.11.2024

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

Solactive GBS Germany Investable Universe PR	60,00%
Solactive Euro IG Corporate Index	20,00%
Solactive Euro 50 Index	20,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	54,31%
größter potenzieller Risikobetrag	213,30%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	111,61%

Risikomodell (§10 DerivateV)

Historische Simulation

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99,00%
Haltdauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	52 Wochen

Die Solactive AG ("Solactive") ist der Lizenzgeber der vorstehend genannten Indizes (die "Indizes"). Die Finanzinstrumente, die auf den Indizes basieren, werden von Solactive in keiner Weise gesponsert, unterstützt, promotet oder verkauft und Solactive gibt keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen in Bezug auf:

(a) die Ratsamkeit einer Investition in die Finanzinstrumente; (b) die Qualität, Genauigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes; und/oder (c) die Ergebnisse, die eine natürliche oder juristische Person durch die durch die Verwendung der Indizes erzielt werden. Solactive übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes und übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen in Bezug auf die Indizes.

Ungeachtet der Verpflichtungen der Solactive gegenüber ihren Lizenznehmern behält sich die Solactive das Recht vor, die Berechnungs- oder Veröffentlichungsmethoden in Bezug auf die Indizes zu ändern und Solactive haftet nicht für eine fehlerhafte Berechnung oder eine fehlerhafte, verspätete oder unterbrochene Veröffentlichung der Indizes.

Solactive haftet nicht für Schäden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn oder Gewinn- oder Geschäftsverluste, oder für besondere, zufällige, strafende, indirekte oder Folgeschäden, die die sich aus der Nutzung (oder der Unmöglichkeit der Nutzung) der Indizes ergeben.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

250,71

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert FUNDament Total Return P	EUR	122,68
Anteilwert FUNDament Total Return I	EUR	129,19
Umlaufende Anteile FUNDament Total Return P	STK	145.242,092
Umlaufende Anteile FUNDament Total Return I	STK	59.197,888

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit. Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet. Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Termin- oder Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern diese jederzeit kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt. Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist. Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Realisierte und nicht realisierte Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderung ermittelt werden kann.

Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 29.11.2024 mit den letzten verfügbaren Kursen und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 30.11.2024 beziehen, erstellt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote FUNDament Total Return P

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,91 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,91 %

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote FUNDament Total Return I

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,51 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,51 %

Die Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den Basisinformationsblättern als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

Die Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) beinhaltet alle Kosten und Gebühren der Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) mit Ausnahme einer etwaig angefallenen oder gutgeschriebenen Performance Fee.

Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen

ISIN	Fondsname	Bezahlter Ausgabeaufschlag	Bezahlter Rücknahmeabschlag	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
IE00BQQP9F84	VanEck Gold Miners UC.ETF Registered Shares A o.N.	0,00	0,00	0,53

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen
FUNDament Total Return P
Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Aufsichtsrechtliche Gebühren	EUR	-1.032,03
Aufwand CSDR Penalties	EUR	-645,77
Bankspesen	EUR	-9,40
Risikomanagementgebühr	EUR	-2.488,44
Sonstige Kosten	EUR	-12.902,08
Transaktionskosten	EUR	-28.514,48

FUNDament Total Return I
Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Aufsichtsrechtliche Gebühren	EUR	-442,15
Aufwand CSDR Penalties	EUR	-276,69
Bankspesen	EUR	-4,02
Risikomanagementgebühr	EUR	-1.065,93
Sonstige Kosten	EUR	-5.524,53
Transaktionskosten	EUR	-12.218,40

Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr belaufen sich diese Kosten für das Sondervermögen FUNDament Total Return auf 485.606,82 EUR .

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Der Pool der variablen Vergütung wird durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Gesellschaft festgelegt, er kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden u. a. die individuelle Leistung und das Risikobewusstsein berücksichtigt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung der Vorstände und Risk Taker mit Kontrollfunktionen in leitender Funktion werden durch den Aufsichtsrat festgelegt. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoportfolio der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten darüber hinaus besondere Regelungen.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das abgelaufene Geschäftsjahr fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Die aktuelle Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Summe der von der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig auf Basis der Fondsvermögen zum Geschäftsjahresende 31.12.2023 für das Sondervermögen FUNDament Total Return:

Vorstand	EUR	4.712,55
weitere Risk Taker	EUR	4.398,53
Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	1.299,07
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker	EUR	n.a.
Gesamtsumme	EUR	10.410,15

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.617.000
davon feste Vergütung	EUR	5.137.000
davon variable Vergütung	EUR	480.000
Zahl der Mitarbeiter der KVG		64
davon Geschäftsleiter	EUR	3

Zusätzliche Informationen

Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Basisinformationsblatt“) entnommen werden.

Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“.

Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen. Diese

Gebühren sind im Fall einer Investition in Zielfonds in der Übersicht "Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen" ersichtlich.

§ 134c Abs. 4 Nr. 1 und 3 AktG - Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung und Risiken der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

§ 134c Abs. 4 Nr. 2 AktG - Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter „Vermögensaufstellung“ und „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ ausgewiesen. Die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)

Es wird auf die Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG) verwiesen. Weitere Informationen werden unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen> zur Verfügung gestellt.

Nachbesserungsrechte

Potentielle Nachbesserungsansprüche aus laufenden Spruchstellenverfahren werden aufgrund der Ungewissheit ihres Eintritts und ihres Wertes mit Null bewertet und nicht in der Vermögensaufstellung ausgewiesen. Sobald die Verwaltungsgesellschaft von einem Gerichtsbeschluss zur Erhöhung der Abfindung erfährt und die Höhe der Abfindung von der Verwaltungsgesellschaft genau beziffert werden kann, wird eine Forderung in dieser Höhe im Sondervermögen eingebucht und bilanziert. Liegt der Verwaltungsgesellschaft keine Information vor, wird spätestens bei Eingang der Abfindungszahlung die Höhe der Nachzahlung im Sondervermögen erfasst.

Zum 30.11.2024 bestehen folgende Nachbesserungsrechte:

FUNDament

Gattungsbezeichnung	Bestand
DMG Mori AG NBR Garantie-Div. 19.05.2020	1.500
Innogy SE NBR 05.06.2020	2.500
Kabel Deutschland AG Garantie-Div. NBR 16.11.2021	2.500
Kabel Deutschland AG Garantie-Div. NBR 29.08.2022	2.500

Grevenmacher, den 06.03.2025

Der Vorstand der Axxion S.A

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens FUNDament Total Return – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.12.2023 bis zum 30.11.2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30.11.2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.12.2023 bis zum 30.11.2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutende Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwal-

tungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 06.03.2025

PricewaterhouseCoopers GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman
Wirtschaftsprüfer

ppa. Timothy Bauer
Wirtschaftsprüfer

Service Partner & Dienstleister

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
6776 GREVENMACHER

Handelsregister: R.C.S. B82 112

Aufsichtsrat

Martin Stürner (Vorsitzender)
Thomas Amend (Mitglied)
Constanze Hintze (Mitglied)
Dr. Burkhard Wittek (Mitglied)

Vorstand

Stefan Schneider (Vorsitzender)
Pierre Girardet (Mitglied)
Armin Clemens (Mitglied)

Verwahrstelle

DONNER & REUSCHEL Aktiengesellschaft
Ballindamm 27
20095 HAMBURG

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 FRANKFURT AM MAIN



Die etwas andere Fondsgesellschaft



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.